



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstr. 28 b, 80331 München

An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses 20 – Hadern
Herrn Johann Stadler
Landsberger Straße 486
81241 München

PLAN-HAI-31-2

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefon: 089 233-2
Telefax: 089 233
Dienstgebäude:
Blumenstr. 31
Zimmer:
Sachbearbeitung:
plan.ha1-31@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
25.09.2019

Express-Spuren für Busse

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06046 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 20 - Hadern vom 08.04.2019

Sehr geehrter Herr Stadler,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 20 - Hadern wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. In Ihrem Antrag fordern Sie Verhandlungen mit den Landkreisen im Münchner Südwesten sowie mit der Autobahndirektion Süd aufzunehmen, mit dem Ziel, auf den Autobahnen im Münchner Südwesten ein Schnellbussystem einzurichten.

Hierzu nimmt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt Stellung:

Die Landeshauptstadt München wird bis zum Jahr 2030 um weitere rund 15 % auf dann ca. 1,72 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner wachsen. Ziel ist es, den dadurch verursachten Mehrverkehr ökologisch und stadtverträglich zu bewältigen. Dazu dient neben der Nahmobilität vor allem der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV).

Vor diesem Hintergrund hat der Stadtrat der Landeshauptstadt München im Hinblick auf die von Ihnen thematisierten Busspuren am 24.10.2018 (Sitzungsvorlagen-Nr. 14-20 / V 12597) dem Projekt „Maßnahmen zur Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs“ zugestimmt. Zudem wurde das Referat für Arbeit und Wirtschaft beauftragt,

in Abstimmung mit den zu beteiligenden Referaten und der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) jährlich verschiedene Maßnahmen zur Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs zu erarbeiten und diese der sog. Interfraktionellen Arbeitsgruppe Busbeschleunigung vorzustellen.

Die Beschleunigung der meisten Metro-Busse ist ebenfalls bereits weitgehend umgesetzt. Leider ist es damit aufgrund des weiter zunehmenden Verkehrsaufkommens im Motorisierten Individualverkehr meist noch nicht getan. Daher hat die MVG insgesamt 72 Störungsschwerpunkte identifiziert, die dem Stadtrat als Maßnahmenbündel im Rahmen entsprechender Beschlussvorlagen vorgelegt werden. Mit der o. g. Sitzungsvorlage wurde bereits die Umsetzung der Maßnahmen des ersten Maßnahmenbündels beschlossen. Das Baureferat und das Kreisverwaltungsreferat wurden zudem beauftragt, die Einrichtung von Busspuren in beiden Fahrtrichtungen zwischen Franz-Josef-Strauß-Ring und Prinzregentenplatz vorzubereiten.

Im Herbst dieses Jahres soll das zweite Maßnahmenbündel vom Stadtrat zur Umsetzung beschlossen werden.

Ihren Antrag nehmen wir zum Anlass, die zuständigen Gremien (für die Autobahn: Autobahndirektion Südbayern, für den regionalen Busverkehr: MVV) mit den aufgeworfenen Fragestellungen zu befassen.

Da dies auch rechtliche Problematiken beinhaltet, würde es den Rahmen dieses Antrages sprengen. Wir versichern Ihnen jedoch, dass diese Fragen nachdrücklich behandelt werden, da diese Thematik bereits im Zuge der Siedlungsentwicklung Freiham aufgetaucht ist.

Dem Antrag Nr. 14-20 / B 06046 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen